

Presseinformation

Ausbau der Rheintalbahn in Haltingen: Nacharbeiten an Ostern und Pfingsten

Neuverlegte Gleise werden an Bestandsstrecke angeschlossen • Erhöhte Lärmbelastung durch Bauarbeiten

(Freiburg 18. März 2016) Im Zuge des Ausbaus der Rheintalbahn finden in Haltingen umfangreiche Arbeiten zwischen der Nordwestumfahrung und der Eisenbahnüberführung Heldelinger Straße statt. Im Bereich nördlich des Bahnhofs Haltingen werden auf der Ostseite zwei neue Gleise verlegt. Am Osterwochenende wird das erste Gleis an die Bestandsstrecke angeschlossen. Zur Absicherung der Arbeiten wird ab **dem 24. März 2016 um 23 Uhr** ein automatisches Warnsystem (AWS) eingesetzt. Dieses wird bis zum **17. April 2016** in Betrieb sein. Die Anlage warnt die Bauarbeiter mit optischen und akustischen Signalen vor herannahenden Zügen.

Der Einsatz des AWS wird in den Nächten vom 24. März bis zum 29. März 2016 jeweils von 1 Uhr bis 4 Uhr unterbrochen, denn dann ist das Gleis für den Zugverkehr gesperrt. Im Anschluss wird es wieder aktiviert.

Für die Gleisarbeiten kommen am **26. März 2016 von 1 Uhr bis 20 Uhr** und **vom 15. bis zum 16. Mai 2016 von 16 Uhr bis 5 Uhr** eine Stopfmaschine und ein Schotterzug zum Einsatz. In diesem Zeitraum ist mit einer erhöhten Lärmbelastung zu rechnen.

Die Gleisbauarbeiten werden bis Pfingsten (14. bis 16. Mai 2016) ohne Unterbrechung durchgeführt. An Pfingsten wird das zweite Gleis an die Bestandsstrecke angeschlossen und in Betrieb genommen.

Weitere Informationen finden Sie unter www.karlsruhe-basel.de.

Michael Breßmer
Sprecher Großprojekt Karlsruhe
- Basel
Tel. +49 (0) 761 212-4504
Fax +49 (0) 761 212-2372
michael.bressmer
@deutschebahn.com
www.deutschebahn.com/presse